



WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Neumühle Blickrichtung Nordwesten (Gishubel Abendhorizont). Foto: Richard Brusa

IN DIESER AUSGABE

■ Spitex Sempachersee

Neue, zukunfts-
weisende Spitex
nimmt Form an

Seite 3

■ Entsorgungs- stelle Hackergass

Erlaubte Entsorgungs-
zeiten

Seite 7

■ Treffpunkt Familien

Indianerfest für
Familien am Samstag,
19. September 2026

Seite 19

■ Bierpong- Verein

Bierpong-Turnier
am Samstag,
5. September 2026

Seite 21

SEPTEMBER 2026

AUS DEM GEMEINDERAT

ALLGEMEINE VERWALTUNG



Flurin Schwyzer: Erfolgreicher Lehrabschluss

Flurin Schwyzer aus Kottwil hat die dreijährige Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst beim Werkhof Grosswangen erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat, die Werkdienstmitarbeiter und die Verwaltung gratulieren ihm herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss und danken für den grossartigen Einsatz.

Flurin startete am 29. Juni 2026 die Rekrutenschule und wird ab Sommer 2027 eine Zweitausbildung zum Landwirt absolvieren. Wir wünschen Flurin viel Freude bei der neuen Tätigkeit und alles Gute für die Zukunft.

Raul Wettstein, neuer Lernender bei den Schulliegenschaften

Raul Wettstein aus Dagmarsellen hat am 1. August 2026 seine verkürzte Zweitausbildung als Fachmann Betriebsunterhalt Hausdienst begonnen. Wir heissen Raul Wettstein herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner Ausbildung.

Volksabstimmungen vom 27. September 2026

Am Sonntag, 27. September 2026, finden folgende Abstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- Volksinitiative "Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)"
- Volksinitiative "Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)"

Kantonale Vorlage:

- Volksinitiative "Gegen Fan-Gewalt" und Gegenentwurf
- Referendumsabstimmung über die Änderung des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes
- Weiterentwicklung Standortförderung: Änderung des Gesetzes über die Wirtschaftsförderung und die Regionalpolitik
- Sonderkredit zur Erweiterung und Umnutzung der Kantonsschule Reussbühl

Bei der brieflichen Stimmabgabe ist zu beachten, dass die Abstimmungszettel in das grüne Couvert gelegt werden. Das grüne Couvert ist zusammen mit dem unterzeichneten Stimmrechtsausweis im grauen Couvert einzulegen. Das Antwortcouvert kann entweder frankiert der Post übergeben, in den Gemeindebriefkasten geworfen oder am Schalter der Gemeindeverwaltung abgegeben werden. Das Couvert muss bis spätestens Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen eingetroffen sein.



Einführung einheitlicher Betreuungsgutscheine im Kanton Luzern

Luzerner Eltern und Erziehungsberechtigte können für ihre Kinder seit 3. August 2026 über den Onlineschalter my.lu.ch Betreuungsgutscheine beantragen. Das Sozialamt Grosswangen wird die eintreffenden Anträge prüfen und bearbeiten.

Seit 1. Januar 2026 ist das neue Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (KiBeG) in Kraft. Damit werden im Kanton Luzern einheitliche Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Kinderbetreuung eingeführt. Eltern, die berufstätig, auf Stellensuche oder in Ausbildung sind, können seit 3. August 2026 Betreuungsgutscheine über den Onlineschalter my.lu.ch beantragen.

Anspruch auf Betreuungsgutscheine bis Haushaltseinkommen von 120'000 Franken

Die Betreuungsgutscheine können für Kinder beantragt werden, die in einer Kindertagesstätte (Kita) oder bei einer Tagesfamilie betreut werden, sofern diese einer Tagesfamilienorganisation angeschlossen ist. Die Höhe der Gutscheine richtet sich nach der Höhe des Einkommens und Arbeitspensums der Eltern. Bei einem massgebenden Einkommen von über 120'000 Franken pro Jahr entfällt der Anspruch auf Betreuungsgutscheine.

Antrag über Onlineschalter stellen

Eltern reichen ihr Gesuch neu über den kantonalen Onlineschalter my.lu.ch ein. Dazu müssen Personalien, Steuerdaten und Beschäftigungsgrad der erziehungsberechtigten Person oder Personen sowie die Personalien und der Betreuungsumfang des Kindes angegeben werden. Vollständige und korrekte Angaben tragen dazu bei, dass das Sozialamt das Gesuch effizient bearbeiten und den Anspruch rasch prüfen kann.

Sozialamt prüft und stellt Gutschein aus

Das Sozialamt prüft nach der Einreichung des Gesuchs die Angaben und ermittelt das massgebende Einkommen der Eltern. Gestützt auf diese Angaben berechnet das Sozialamt den Anspruch und die Höhe der Betreuungsgutscheine. Anschliessend werden die Eltern über den Entscheid informiert.

Bei Fragen können sich Eltern an das Sozialamt Grosswangen wenden. Weiterführende Informationen zum neuen System und zur Einreichung eines Gesuchs stellt die Dienststelle Soziales und Gesellschaft (DISG) auf ihrer Website Familienergänzende Kinderbetreuung – Kanton Luzern zur Verfügung.

Spitex Sempachersee Plus nimmt Gestalt an

Um die aktuellen und künftigen Herausforderungen in der Spitex-Versorgung erfolgreich zu meistern, gründen elf Gemeinden gemeinsam mit sieben Spitex-Organisationen¹ eine neue, zukunftsweisende Spitex.

Die Projektarbeiten der gemeinnützigen Spitex Sempachersee Plus AG verlaufen planmässig. Die Gründungsdokumente wurden im Rahmen einer Vernehmlassung den beteiligten Organisationen und Gemeinden zur Stellungnahme unterbreitet. Offene Fragen und unterschiedliche Auffassungen konnten im konstruktiven Dialog geklärt werden.

Auch die Rekrutierung des Verwaltungsrats wurde erfolgreich abgeschlossen. Die öffent-

¹ Spitex Buttisholz-Nottwil, Spitex Grosswangen, Spitex Neuenkirch, Spitex Rothenburg, Spitex Ruswil, Spitex Sempach und Umgebung, Spitex Triengen



liche Ausschreibung stiess auf eine erfreulich hohe Resonanz mit zahlreichen qualifizierten Bewerbungen. Eine Findungskommission mit Vertretungen der beteiligten Spitex-Organisationen und Gemeinden hat die anspruchsvolle Selektion in einem sorgfältigen Verfahren vorgenommen. Den Gemeinden wurde ein ausgewogener und fachlich breit abgestützter Wahlvorschlag unterbreitet.

Die Gemeinden haben folgende Personen in den Verwaltungsrat gewählt:

- **Peter Schwegler**, designierter Verwaltungsratspräsident. Betriebsökonom FH und eidg. dipl. Spitalexperte und zertifizierter Verwaltungsrat ZfU. Er ist bis Juli 2026 CEO der Luzerner Psychiatrie AG. Er verfügt über langjährige und breite Führungserfahrung im Gesundheits- und Sozialwesen sowie über ein starkes Netzwerk.
- **Bea Bützberger-Wicki (Grosswangen)**, Finanzfachfrau mit CAS Mediation Grundlagen und Leiterin Finanzen der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern. Sie bringt ausgewiesene Finanzkompetenz sowie Verwaltungsrats-erfahrung im Bankenwesen und strategische Führungserfahrung in weiteren Organisationen mit.
- **Andrea Erni**, dipl. Pflegefachfrau HF, Erwachsenenbildnerin mit eidg. Fachausweis sowie EMBA Leadership und Management. Sie ist die Verantwortliche für den Kanton Luzern bei alliance care, dem Dachverband der Pflegefachpersonen Schweiz, und war zuvor Leiterin Klinikstab und Unternehmensentwicklung der Hirslanden Klinik St. Anna Luzern. Sie verbindet fundierte Pflegefachkompetenz mit langjähriger Führungs- und Managementenerfahrung im Gesundheitswesen.
- **Edith Felber**, Juristin (MLaw) und Organisationsentwicklerin. Sie ist Gemeinderätin in Nottwil sowie Projektleiterin an der Hochschule Luzern und Dozentin für Gesundheitsrecht. Ihre Schwerpunkte liegen in Organisationsentwicklung, Change Management sowie an den Schnittstellen zwischen Verwaltung und Politik. Sie ist ebenfalls bestens vernetzt.
- **René Schwander**, Elektroingenieur FH mit Nachdiplomstudium in Unternehmensführung. Er verfügt über eine Führungsfunktion bei der SBB, ist Präsident der Spitex Rothenburg und hat das Entwicklungsprojekt im Steuerungsausschuss begleitet. Er verfügt über breite Führungs- und Projekterfahrung sowie fundiertes Spitex-Know-how.

Somit konnte am 17. August 2026 die juristische Gründung der neuen Organisation vorgenommen werden.

Auch die Rekrutierung der Vorsitzenden bzw. des Vorsitzenden der Geschäftsleitung (CEO) verläuft nach Plan. Die Stelle wurde öffentlich ausgeschrieben. Es wird ein mehrstufiges Selektionsverfahren durchgeführt.

Parallel dazu werden die betrieblichen und regulatorischen Voraussetzungen für den Start der neuen Organisation geschaffen. Dazu gehören insbesondere die Erlangung der Betriebs- und Krankenkassenbewilligungen sowie die organisatorischen Vorbereitungen für die Aufnahme des operativen Betriebs per Jahresbeginn.

Mit der Spitex Sempachersee Plus AG entsteht eine leistungsfähige Organisation, welche Synergien nutzt, Ressourcen effizient einsetzt und gleichzeitig die regionale Verankerung der Spitex bewahrt.

Die neue Organisation ist eine zukunftsorientierte Antwort auf die Herausforderungen einer wachsenden und älter werdenden Bevölkerung sowie auf die steigenden Anforde-

rungen an die ambulante Gesundheitsversorgung. Sie stärkt die Versorgungssicherheit und bietet den Gemeinden eine verlässliche und leistungsstarke Partnerin.

Die beteiligten Spitex-Organisationen freuen sich auf die nächsten Schritte und darauf, gemeinsam die ambulante Gesundheitsversorgung in der Region nachhaltig weiterzuentwickeln.

Auskünfte erteilt gerne: Jim Wolanin, Vorsitzender Steuerungsausschuss (jim.wolanin@gmail.com; 079 524 29 56).

Der Gemeinderat freut sich sehr, dass mit Bea Bützberger-Wicki ein Mitglied aus Grosswangen im Verwaltungsrat tätig ist. Er wünscht Bea Bützberger-Wicki viel Erfolg bei der Verwaltungsratsstätigkeit und dankt für ihre Bereitschaft, in der neuen Organisation mitzuarbeiten.



Personen von links nach rechts: Edith Felber, Bea Bützberger-Wicki, Peter Schwegler, Andrea Erni und René Schwander.

Schulwegsicherheit - Luege, Brämse, Halte

Seit Montag, 17. August 2026, sind unsere Schülerinnen und Schüler täglich auf dem Weg zur Schule oder auf dem Heimweg. Auch auf dem Weg zum Musikunterricht oder zu ihren Vereinen sind die Kinder und Jugendlichen dem Strassenverkehr ausgesetzt. Die diesjährige Kampagne der Luzerner Polizei mit dem gelben Plakat und der Aufschrift "luege, brämse, halte" weist auf verstärkte Aufmerksamkeit hin.

Die Arbeitsgruppe hat ihre Aufgabe zur Schulwegsicherheit wieder aufgenommen. Ein Hinweis zum Rückschneiden von Sträuchern, Hecken und Gräser an Trottoirs und Strassenränder für einen besseren Sichtwinkel, wurde im Wangerbrief publiziert. Verschiedene Massnahmen werden in einer weiteren Bearbeitung, Priorisierung und dem Aufzeigen von Umsetzungsmöglichkeiten an den Gemeinderat übergeben.



Einsegnung Kindergrab und Sternenkindergrab Friedhof Grosswangen

Die Arbeitsgruppe Kindergräber hat in den vergangenen zwei Jahren die Gestaltung und Einführung eines Kindergrabes und eines Sternenkindergrabes auf dem Friedhof Grosswangen erarbeitet.

Wir freuen uns sehr, diese besonderen Grabstätten gemeinsam mit Ihnen am **Samstag, 19. September 2026, um 15.00 Uhr**, beim Friedhof Grosswangen (Gemeinschaftsgrab) feierlich einzusegnen. Der Treffpunkt Frauen Grosswangen wird im Anschluss den Besuchern ein kleines Apéro servieren.

Wir freuen uns, diesen besonderen Moment mit Ihnen zu teilen, und heissen Sie herzlich zur Einsegnung willkommen.

UMWELT UND RAUMORDNUNG



Hecken und Sträucher zurückschneiden

Im Herbst wird es Zeit, Bäume und Hecken entlang von Bächen, Strassen, Trottoirs, Einmündungen und Kreuzungen zurückzuschneiden sowie die Böschungen zu mähen. So können Unfälle vermieden werden. Einhängende Äste von Bäumen und Hecken behindern oft die Sicht. Dies kann zu Unfällen führen, welche Haftungsfolgen für die Grundeigentümer haben können.

Gemäss Strassengesetz sind die Grundeigentümer verpflichtet, den Fahrbahn- und Trottoirbereich von einhängenden Ästen und ausladenden Hecken freizuhalten. Ebenfalls sind Sträucher und Bäume im Sichtbereich von Einmündungen, Kreuzungen und Zufahrten sowie bei Beleuchtungen zurückzuschneiden. Die lichte Höhe ab Boden beträgt 4.5 m im Fahrbahnbereich und 2.5 m bei Trottoirs. In Einmündungsbereichen und Kreuzungen sollen Sträucher und Hecken nicht höher als 60 cm sein, damit die Sicht für Verkehrsteilnehmer nicht behindert wird.

Die Grundeigentümer werden im Interesse der Verkehrssicherheit und Abwendung von Haftungsfragen aufgefordert, den notwendigen Baum- und Strauchschnitt im Herbst durchzuführen oder in Auftrag zu geben. Der Gemeinderat dankt für Ihre Mithilfe.

Häckselservice am 10. September 2026

Am Donnerstag, 10. September, findet der nächste Häckselservice statt. Sofern viele Anmeldungen eintreffen, ist es möglich, dass der Häckselservice erst am Freitag oder Montag ausgeführt wird. Die Bevölkerung wird gebeten, das Häckselmaterial geordnet hinzulegen (Äste zeigen in dieselbe Richtung).

Anmeldungen sind per E-Mail an gemeinde@grosswangen.ch oder per Telefon 041 984 28 80 bis spätestens zwei Tage vor dem Häckseltermin möglich. Wird das Häckselgut selber verwendet, ist der Häckseldienst gratis. Bei Abtransport des Kompostmaterials werden CHF 20.00 Transportkosten-Beitrag sowie CHF 5.00 Entsorgungskosten pro angefangenen halben m³ verrechnet.

Strassenschächte entleeren und spülen

Im Verlauf des Monats Oktober werden die Strassenschächte in Grosswangen gespült. Im Jahr 2026 wird, von Buttisholz kommend, die rechte Gemeindeseite und zusätzlich das Gewerbegebiet Mooshof, Rothmatte, Eichzelg sowie die Kalofenweid berücksichtigt. Die Grundeigentümer in diesem Gemeindegebiet haben die Möglichkeit, die privaten Schächte für einen Betrag von CHF 50.00 pro Schacht spülen zu lassen. Interessierte können sich bis spätestens zum 18. September 2026 bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen, gemeinde@grosswangen.ch oder Tel. 041 984 28 80, anmelden.

Entsorgungsstelle Hackergass

Es wurde vermehrt festgestellt, dass die Entsorgungsstelle an der Hackergass ausserhalb der erlaubten Entsorgungszeiten genutzt wird. Wir bitten die Bevölkerung, sich strikt an die erlaubten Entsorgungszeiten zu halten. Das Entsorgen ausserhalb der erlaubten Zeiten ist untersagt.

Erlaubte Entsorgungszeiten:

Montag bis Freitag: 07.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 07.00 – 17.00 Uhr

Vielen Dank für das Verständnis.

Kehrichtentsorgung

Die Abfallsammlung wird seit anfangs Jahr durch die Beck Umweltservice AG, Sursee ausgeführt. Die Routen haben sich seit den vergangenen Jahren geändert und können auch immer wieder variieren. Die Bevölkerung wird gebeten, den Abfall am Sammeltag jeweils bis um 07.00 Uhr bereit zu stellen. Falls der Kehricht nicht abgeholt wird, bitten wir Sie, direkt mit der Beck Umweltservice AG (041 925 19 00) Kontakt aufzunehmen

Bauwesen

Baugesuch wurde eingereicht:

- Felber Florian und Stephanie, Schutz 34, Fassadenrenovation & Photovoltaikanlage
- Kunz Othmar, Schlössli 1, Ersatzneubau Rauhfuttersiloanlage
- Meyer Lukas, Oberroth 2, Neubau Remise mit neuem Gebindelager
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Grosswangen, Dorfstrasse 1, Umgebungsgestaltung Kirchenvorplatz und neues Geländer
- Steffen Bernhard, Brüggen 1, Um- und Anbau Rindviehstall (Gebäude Nr. 102 A) und Neubau Rindviehstall, Laufhof, Mistplatz und Waschplatz
- Waldispühl Josef, Unterwald 2, Projektänderung Vergrösserung Jauchegrube (nachträglich), Neubau Remise im Obergeschoss und Vergrösserung Carport im Erdgeschoss, Abbruch bestehende Garage (Gebäude Nr. 100 B), Neugestaltung Umgebung
- Landmaschinen Kistler AG, Gewerbe Badhus 37, Neubau Gewerbehalle, Erweiterung Stützmauer und Umgebungsgestaltung
- Sigrist Alfred, Dorfstrasse 9, Dachsanierung, Balkonüberdachung und Neuanstrich Balkongeländer, Ersatz bestehende Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (ausser aufgestellt)
- Schwarzentruher Andreas und Astrid, Winkelstrasse 2, Ersatz Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussen)
- Hodel Bernhard, Wüschiswil 2, Ersatzneubau Installation einer Photovoltaikanlage auf ein bestehendes Dach (Geb. Nr. 122)
- Valora Holding AG, Ed.-Huberstrasse 18, Fassade Leuchtwerbung und Plakatrahmen

Projektänderung wurde eingereicht:

- Fischer Beat, Gewerbe Badhus, Projektänderung Verlängerung Erschliessung Gewerbe Badhus

Baugesuche wurden bewilligt:

- Mattmann Philipp, Willberg 4, Umnutzung zur Garage und Einbau Garagentor (nachträglich) Gebäude Nr. 172 A und Rückbau Nasszelle Gebäude Nr. 172 A
- Jeyatheepan Vasanthakumar und Mayurathi, Ed.- Huberstrasse 22, Neubau Wintergarten (Wohnerweiterung)
- Eggerschwiler Andreas, Breiten 4a, Anbau Carport (nachträglich)
- Hüsler Stefan und Melanie, Brestenegg und Brestenegg 1, 6022 Grosswangen, Ersatzneubau Wohnhaus und Remise mit Umgebung
- Gut Daniel und Irene, Winkelstrasse 4, Neue Windschutzverglasung
- Fischer Beat, Gewerbe Badhus, Verlängerung Erschliessung Gewerbe Badhus
- Felber Florian und Stephanie, Schutz 34, Fassadenrenovation und Photovoltaikanlage
- Zwimpfer Anton, Waldegg 2, Verlängerung Stützmauer (nachträglich)
- Kunz Othmar, Schlössli 1, Ersatzneubau Raufuttersiloanlage

Gesamtrevision Ortsplanung Grosswangen

Die Gesamtrevision der Ortsplanung Grosswangen wurde von den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 22. April 2026 zur Genehmigung an den Regierungsrat verabschiedet. In der 30-tägigen Beschwerdefrist reichten die Mobilfunkanbieter (Swisscom Schweiz AG, Sunrise GmbH und Salt Mobile SA) eine Beschwerde zur Genehmigung betreffend Art. 59, Bau- und Zonenreglement ein. Die Beschwerde und Prüfung der Gesamtrevision ist beim Regierungsrat hängig.

Wasserversorgung Grosswangen

Sichere Trinkwasserversorgung in Buttisholz und Grosswangen: stabil und entspannt durch die Trockenphase

Auch während der anhaltenden Schönwetter- und Trockenphase bleibt die Trinkwasserversorgung in den Gemeinden Buttisholz und Grosswangen uneingeschränkt gesichert. Dank vorausschauend ausgebauter Infrastruktur, langjähriger regionaler Zusammenarbeit und dem umsichtigen Konsumverhalten der Bevölkerung herrscht bei beiden Wasserversorgungen gewohnter Alltagsbetrieb.

In der aktuellen Trockenphase rückt das Thema Trinkwasser vielerorts in den Fokus der Öffentlichkeit. In Buttisholz und Grosswangen blieb es zuletzt hingegen ruhig auf den Informationskanälen der Wasserversorgungen – aus gutem Grund: Eine aktive Krisenkommunikation oder Aufrufe zum Wassersparen waren schlichtweg nicht erforderlich. Beide Versorgungen arbeiten stabil im gewohnten Rahmen.

Woher das Wasser kommt: ergiebiges Grundwasser und lokale Quellen

Das Trinkwasser für die öffentliche Trinkwasserversorgung der Gemeinden Buttisholz und Grosswangen stammt aus Grundwasservorkommen und lokalen Quelfassungen. Das Grundwasser der Region ist ergiebig und von hoher, natürlich gefilterter Qualität – es lässt sich in der Regel ohne aufwändige Aufbereitung als einwandfreies Trinkwasser nutzen. Die Vorkommen liegen auf der Achse Buttisholz–Grosswangen. Damit steht beiden Gemeinden eine der wertvollsten natürlichen Ressourcen in verlässlicher Menge und Güte zur Verfügung. In Grosswangen wird das Grundwasser über Pumpwerke aus dem Boden gehoben und in das Versorgungsnetz eingespiesen. Die Grundwasserstände werden laufend überwacht und protokolliert. Seit rund 50 Jahren werden auch die Abon-



nenten der öffentlichen Wasserversorgung der Gemeinde Buttisholz über diese Grundwasservorkommen versorgt. Die Zusammenarbeit basiert auf langfristigen Verträgen, die neben dem eigentlichen Bezug des Wassers auch gemeinsame Investitionen regeln.

Eigenverantwortung der Bevölkerung funktioniert

Wie belastbar das System ist, zeigt ein Blick auf die aktuellen Verbrauchszahlen: Selbst an den bisher heissesten Tagen der laufenden Trockenphase lagen die bezogenen Wassermengen unter den Belastungsgrenzen. Für die Gemeinde Buttisholz gilt beispielsweise, dass selbst an Spitzentagen nie die vertraglich vereinbarten Wassermengen abgerufen wurden. So konnte auf Einschränkungen der Trinkwasserversorgung oder dringliche Sparappelle verzichtet werden. Die Korporation Buttisholz und die Wasserversorgung Grosswangen AG setzen bewusst auf die Eigenverantwortung der Bevölkerung. Trinkwasser ist ein hohes Gut, und ein verantwortungsvoller und sorgsamer Umgang sollte deshalb eine Selbstverständlichkeit sein – ganz unabhängig davon, ob das Thermometer 15 oder 35 Grad anzeigt. Dass diese Eigenverantwortung im Alltag funktioniert, zeigt das umsichtige Verbrauchsverhalten der Bevölkerung in den letzten Wochen.

Regionale Vernetzung in der Vernehmlassungsphase

Im Rahmen des Projekts Wasserversorgung Rottal+ / AquaConnecta prüfen Gemeinden und Wasserversorgungen im Gebiet Rottal/Willisau/Wolhusen eine regionale Vernetzung der Trinkwasserversorgung. Das Projekt befindet sich aktuell in einer Vernehmlassungsphase – auch die Verantwortlichen der Korporation Buttisholz und der Wasserversorgung Grosswangen AG prüfen die Vorteile einer regionalen Vernetzung der Trinkwasserversorgung und der daraus abgeleiteten Versorgungssicherheit. Dazu werden in den kommenden Monaten weitere Informationen veröffentlicht.

Korporation Buttisholz

Manuel Hebler, Geschäftsführer, manuel.hebler@korporation-buttisholz.ch

Wasserversorgung Grosswangen AG

Alex Meyer, Verwaltungsratspräsident, alex.meyer@mey-ble.ch

AUS DER GEMEINDE

SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

■ Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr



Samstags-Ausleihe

- SA 5. September von 9.00 bis 11.00 Uhr
- SA 19. September von 9.00 bis 11.00 Uhr

Öffnungszeiten in den Herbstferien

- SA 3. Oktober von 9.00 bis 11.00 Uhr

Ansonsten bleibt die Bibliothek vom Samstag, 26. September bis Sonntag, 11. Oktober 2026 geschlossen.

Neue Bücher

Es sind wieder viele Neuheiten im Bereich der Erwachsenen-Belletristik eingetroffen. Lassen Sie sich überraschen.

Onleihe / Dibizentral.ch

Sind Sie interessiert an einer Onleihe? Sie haben die Möglichkeit, Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Magazine über www.dibizentral.ch herunterzuladen. Kommen Sie bei uns in der Bibliothek vorbei. Wir beraten Sie gerne und helfen auch beim erstmaligen Installieren und Herunterladen der Bücher.



"Bücher machen das Leben leichter, es sei denn, du ziehst gerade um."

SOZIOKULTURELLE ANIMATION



■ Jugendarbeit

Im September ist der Jugendraum wie folgt geöffnet:

- MI 2. September von 14.00 bis 18.00 Uhr
- FR 18. September von 8.30 bis 22.30 Uhr
- MI 23. September von 14.00 bis 18.00 Uhr

Eltern-Event

Am Freitag, 4. September 2026 wird im Jugendraum egge44 ein Eltern-Event stattfinden. Interessierte Eltern können zwischen 17.00 und 18.30 Uhr unverbindlich den Jugendraum besuchen und die Jugendarbeit kennenlernen, Fragen stellen und sich vernetzen – unabhängig davon, ob ihre Kinder den Jugendraum besuchen oder nicht. Für einen kleinen Apéro wird gesorgt. Die Jugendarbeit wünscht allen einen guten Start ins neue Schuljahr!



Liebe Leserinnen und Leser

Während der Sommerferien hat unsere Hauswartteam mit grossem Einsatz dafür gesorgt, dass unsere Schulanlage gründlich gereinigt, gepflegt und für den Start ins neue Schuljahr vorbereitet wurde. Ihre sorgfältige Arbeit im Hintergrund schafft die wichtige Grundlage dafür, dass Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und das gesamte Schulteam Mitte August wieder in einer angenehmen Umgebung zusammenkommen können. Wir danken Martin Hofstetter, Alois Heer und ihrem Team ganz herzlich für die geleistete Arbeit.

Mit dem Start ins neue Schuljahr kehren auch die Schülerinnen und Schüler wieder zurück. Wir freuen uns auf viele bereichernde Begegnungen, spannende Lernmomente und abwechslungsreiche Anlässe. Gemeinsam blicken wir motiviert auf die kommenden Monate und die vielfältigen Projekte, die unser Schuljahr prägen werden.

Auf unserer Website www.schule-grosswangen.ch informieren wir Sie laufend über aktuelle Themen, Veranstaltungen und wichtige Termine.



Nachfolgend erhalten Sie einen Einblick in das neue Kalofenblatt. Die vollständige Ausgabe steht ab September als Download auf unserer Website zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und danken Ihnen herzlich für Ihr Interesse an unserer Schule.

Herzliche Grüsse
Schulleitung Grosswangen



Begrüssung der Bildungskommissionspräsidentin

Liebe Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Eltern

Herzlich willkommen zum neuen Schuljahr! Unter dem Motto "Fit dös Johr" möchten wir gemeinsam mit Energie, Neugier und Zusammenhalt ins Schuljahr starten. Fit sein bedeutet nicht nur Bewegung und Gesundheit, sondern auch Lernbereitschaft, Durchhaltevermögen, Respekt und Hilfsbereitschaft. Dafür brauchen wir einen fitten Körper, einen fitten Kopf und ein starkes Herz. Gemeinsam können wir viel erreichen, wenn wir uns gegenseitig unterstützen und dafür sorgen, dass sich alle an unserer Schule wohlfühlen. Ich wünsche allen einen erfolgreichen Start, viel Freude und spannende Erlebnisse im neuen Schuljahr.

Petra Fischer, Präsidentin Bildungskommission

Wechsel in der Bildungskommission

Per Ende des Schuljahres 2025/26 ist Mario Grüter aus der Bildungskommission zurückgetreten. Wir danken ihm herzlich für sein engagiertes Wirken, seinen wertvollen Einsatz zugunsten unserer Schule und für die angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Als neues Mitglied der Bildungskommission dürfen wir Adrian Baumeler herzlich willkommen heissen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg in seinem neuen Amt.



Monika Meier
Gemeinderätin, Schulverwaltung
monika.meier@schule-
grosswangen.ch

Petra Fischer
Präsidium, Gesamtleitung
petra.fischer@schule-
grosswangen.ch

Adrian Baumeler
Qualitätsmanagement
adrian.baumeler@schule-
grosswangen.ch

Katrin Huber
Förderangebote
katrin.huber@schule-
grosswangen.ch

Philipp Meyer
Vizepräsidium, Personelles
philipp.meyer@schule-
grosswangen.ch

Themen im Schuljahr 2026/27

Motto: "Fit dörs Johr" bleibt

Auch im Schuljahr 2026/27 begleitet uns das Motto "Fit dörs Johr". Viele Lehrpersonen und Klassen haben im vergangenen Schuljahr bereits kreative Ideen zur Umsetzung entwickelt. Da noch längst nicht alle Vorhaben realisiert werden konnten, haben wir uns entschieden, das Motto um ein weiteres Jahr zu verlängern. "Fit dörs Johr" lädt weiterhin dazu ein, Fitness ganzheitlich zu verstehen: körperlich, geistig, sozial und emotional.

So bleibt das Motto ein verbindender Rahmen, der Bewegung, Kreativität, Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung im Schulalltag sichtbar macht.

Unterrichtsentwicklung

In der Unterrichtsentwicklung widmen wir uns in diesem Schuljahr den drei kantonalen Bausteinen Verhalten, Leseförderung sowie integrierte Begabungs- und Begabtenförderung. In allen drei Bereichen geht es darum, Bestehendes sichtbar zu machen, zu ordnen und gezielt weiterzuentwickeln. Besonders wichtig ist uns dabei eine gemeinsame pädagogische Haltung, die im Schulalltag Orientierung gibt und unser Handeln stärkt. Wir freuen uns, wenn wir auch in diesem Schuljahr wieder auf die Unterstützung der Eltern und der Gemeinde zählen dürfen.

Besuchstage

Um den Schulalltag der Bevölkerung sichtbarer zu machen, bietet die Schule Grosswangen jeweils am 15. Tag des Monats Besuchstage an. Sie sind herzlich eingeladen, an folgenden Daten unsere Schule und den vielfältigen Unterricht ohne Voranmeldung zu besuchen. Die Schulzimmertüren stehen allen Interessierten offen.

- Dienstag, 15. September 2026
- Donnerstag, 15. Oktober 2026
- Dienstag, 15. Dezember 2026
- Freitag, 15. Januar 2027
- Montag, 15. Februar 2027
- Montag, 15. März 2027
- Donnerstag, 15. April 2027
- Dienstag, 15. Juni 2027

Neue Personen an unserer Schule



Samuel Bärtschi, Schulsozialarbeit

Ich heisse Samuel Bärtschi und freue mich sehr, die Schulsozialarbeit für die Schule Grosswangen zu übernehmen. Zuvor habe ich als Sozialpädagoge in einem Kinder- und Jugendheim gearbeitet in der Stadt Luzern. In der Schulsozialarbeit finde ich es wichtig alle Schüler und Schülerinnen, das Schulpersonal und die Eltern einzubeziehen, um gemeinsam etwas Schönes zu schaffen. In meiner Freizeit bin ich gerne in den Bergen, klettere oder lese ein gutes Buch. Ich würde mich als ruhigen Menschen bezeichnen, der gerne auch einfach mal zuhört und ein offenes Ohr für alle Geschichten hat. Nun freue ich mich darauf, die Menschen an der Schule Grosswangen persönlich kennenzulernen.



Jasmin Flückiger, Fachlehrerin Sek

Irgendwann als Lehrperson im Klassenzimmer zu stehen, habe ich zu meiner eigenen Schulzeit ausgeschlossen. Inzwischen arbeite ich seit meinem Studium mit Jugendlichen und seit 18 Jahren in der Schule – eine spannende und immer wieder überraschende Arbeit, die mir nach wie vor viel Spass macht. Die letzten Jahre habe ich die Bündner Berge genossen und kehre nun an den Sempachersee zurück und freue mich als Fachlehrperson Sek die Fächer Mathematik, Sport und MINT zu unterrichten. In meiner Freizeit findet man mich häufig auf zwei Rädern in der Natur oder auf dem Tennisplatz.



Isaline Schwarz, Fachlehrerin Sek

Ich freue mich sehr, neu Teil der Schule Grosswangen zu sein. Mein Name ist Isaline Schwarz und ich unterrichte ab dem neuen Schuljahr als Fachlehrperson an der Sek Natur und Technik, Mathematik, Medien und Informatik und Projektunterricht. Die letzten 16 Jahre unterrichtete ich im Kanton Aargau und war zuletzt an der Oberstufe Oftringen tätig. Davor habe ich lange in der Region Baden unterrichtet, wo ich auch aufgewachsen bin. Da ich vor ein paar Jahren nach Ruswil gezogen bin, habe ich mich für einen Stellenwechsel entschieden. So sind für mich Beruf und Familie besser vereinbar. In meiner Freizeit bin ich sehr gerne draussen unterwegs – beim Wandern, Radfahren oder Joggen. Die Vielseitigkeit und Arbeit mit den Jugendlichen schätze ich besonders am Lehrberuf. Ich entwickle meinen Unterricht laufend weiter und freue mich darauf, meine Erfahrungen einzubringen sowie gemeinsam mit dem Team neue Ideen umzusetzen.



Jennifer Schmale, Klassenlehrerin Primarschule Klasse 6b

Ich heisse Jennifer Schmale und ich werde ab dem Schuljahr 2026/27 die Klassenlehrperson der 6. Klasse an der Schule Grosswangen sein. Seit 10 Jahren arbeite ich als Lehrperson in Basel-Stadt und habe in dieser Zeit viele wertvolle Erfahrungen im Schulalltag gesammelt. Ursprünglich komme ich aus dem Sauerland in Deutschland. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern, schwimmen oder Velo fahren und lese sehr gerne englische Literatur. Ich wohne zusammen mit meinem Partner am Sempachersee und freue mich sehr darauf die Schülerinnen und Schüler im kommenden Schuljahr zu begleiten.



Céline Ziegler, Klassenlehrerin Primarschule Klasse 3c

Ich bin Céline Ziegler und werde im Schuljahr 2026/27 die Klasse 3c in Grosswangen unterrichten. Dieses Jahr habe ich mein Studium zur Primarlehrerin abgeschlossen und freue mich nun sehr auf meine neue Aufgabe. Ich bin gespannt darauf, die Kinder auf ihrem Weg zu begleiten, sie zu unterstützen und gemeinsam schöne Erlebnisse zu sammeln. Mir ist wichtig, dass wir gemeinsam Freude am Lernen haben, viel lachen und uns in der Klasse wohlfühlen. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, bin im Blauring aktiv und singe gerne.



Michelle Hartmann, IF- und DaZ-Lehrerin Primarschule Klasse 1a und 3c

Ab dem neuen Schuljahr unterrichte ich als IF- und DaZ-Lehrerin in den Klassen 1a und 3c. Mein Name ist Michelle Hartmann, ich bin 33 Jahre alt und wohne mit meinem Partner und unserem Hund in Winikon. In meiner Freizeit bin ich oft in der Natur unterwegs und lebe beim Malen sowie Zeichnen gerne meine Kreativität aus. Als Förderlehrperson freue ich mich darauf, die Stärken der Kinder zu entdecken und sie auf ihrem persönlichen Lernweg zu begleiten. Mir ist es wichtig, dass Lernen Spass macht und sich jeder in der Klasse wohl fühlt. Die Kinder sollen Raum erhalten, um ihr Potenzial zu entfalten und wachsen zu können. Mit grosser Vorfreude blicke ich auf das kommende Schuljahr und auf viele spannende Begegnungen.



Pia Schneider, DaZ Primarschule Klassen 5 und 6, Sek 1b

Ich heisse Pia Schneider und freue mich im nächsten Schuljahr DaZ unterrichten zu dürfen. Ich war mehrere Jahre als Fachlehrperson in Beromünster tätig und habe mich anschliessend als Kinesiologin in die Selbständigkeit begeben. In meiner Freizeit bin ich gerne im, am und auf dem Wasser, verbringe gerne gemeinsame Zeit mit meiner Familie und Freunden oder lese ein spannendes Buch. Ich wohne zusammen mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Schenkon, aufgewachsen bin ich am schönen Bielersee. Mit Begeisterung, Empathie und einer Prise Humor versuche ich, die mir anvertrauten Kinder auf ihrem Lebensweg zu begleiten und zu unterstützen.



Vera Nixon, IF-, IS- und DaZ-Lehrerin Kindergärten 1 und 2

Ich bin Vera Nixon und ich freue mich, ab dem Schuljahr 2026/27 als IF- und IS-DaZ-Lehrperson im Kindergarten an der Schule Grosswangen tätig zu sein. Die Arbeit mit Kindern bereitet mir grosse Freude, besonders ihre Neugier, Kreativität und Offenheit im Kindergartenalltag begeistern mich immer wieder aufs Neue. Es ist für mich sehr wertvoll, die Kinder in ihrer sprachlichen, sozialen und persönlichen Entwicklung begleiten und unterstützen zu dürfen. Gerne verbringe ich meine Freizeit mit Musik und bin viel in der Natur. Ausserdem lese, koche und verbringe ich gerne Zeit mit Familie und Freunden. Ich freue mich sehr auf das kommende Schuljahr, auf viele schöne Begegnungen und die gemeinsame Zeit an der Schule Grosswangen.



Claudia Gwerder, IF- und DaZ-Lehrerin Kindergarten 4

Jedes Kind bringt seine eigenen Fähigkeiten, Interessen und Herausforderungen mit. Die Kinder auf ihrem individuellen Weg zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu unterstützen, bereitet mir grosse Freude. Ich heisse Claudia Gwerder und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Töchtern in Ruswil. Nach vielen Jahren als Klassenlehrperson und in verschiedenen Teilpensen im Kindergarten freue ich mich sehr, ab dem neuen Schuljahr die IF- und DAZ-Lektionen im Kindergarten 4 zu übernehmen. Durch verschiedene Stellvertretungseinsätze durfte ich die Schule, das Team und einige Kinder bereits kennenlernen. Neben meiner Tätigkeit im Kindergarten führe ich eine Praxis für Fussreflexzonenmassage. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden, tanke in der Natur neue Energie und geniesse das Lesen sowie Yoga und Fitness. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen mit den Kindern und ihren Familien sowie auf die Zusammenarbeit im Team der Schule Grosswangen.



Eveline Marberger, Theaterpädagogik an den 2. und 4. Klassen

Mein Name ist Eveline Marberger und ich freue mich sehr, ab dem Schuljahr 2026/27 das Theaterpädagogik-Pensum an der Primarschule Grosswangen übernehmen zu dürfen. Nach langen Jahren als Klasselehrperson zieht es mich seit einiger Zeit immer mehr in diese Richtung. Vor zwei Jahren durfte ich ein CAS abschliessen und bin nun nebst einem Pensum als Fachlehrerin in Sempach Station in verschiedenen Schulhäusern als Theaterpädagogin tätig. Gemeinsam kreativ sein, sich ausprobieren, in andere Rollen schlüpfen, die eigene Wahrnehmung schärfen, als Gruppe zusammenwachsen – all dies sind Ziele, welche ich in meiner Arbeit mit den Kindern verfolge und welche mich beglücken und erfüllen. Mit meiner Familie bin ich hier in Grosswangen zu Hause. In meiner Freizeit singe ich leidenschaftlich gerne, lese, bin mit dem E-Bike unterwegs und – wer hätte es gedacht? – besuche ich sehr gerne Theatervorstellungen.

**Nicole Schacher, Klassenassistentin und Tanzlehrerin (J+S Schulsport)**

Ich bin in Grosswangen aufgewachsen und lebe mit meiner Familie hier im Dorf. Seit mehreren Jahren leite ich mit viel Herzblut und Freude die Spielgruppe "Zwärgehuus". Es bereitet mir grosse Freude, Kinder in ihrer Entwicklung und Kreativität spielerisch zu fördern und sie ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten. Umso mehr freue ich mich, viele Kinder nun auch in der Schule als Klassenassistentin im Kindergarten und in der 1. Klasse sowie als Tanzlehrerin im J+S Schulsport wiederzusehen und sie in ihrem Schulalltag zu unterstützen und zu fördern. Kreativität, Bewegung und Tanzen gehören schon mein ganzes Leben zu mir – mit viel Freude und Begeisterung. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie und Freunden oder bei kreativen Projekten sowie in der Natur. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen.

**Doris Dubach-Wiederkehr, Klassenassistentin**

Mit Freude darf ich schon seit Februar 2026 an der Schule Grosswangen als Klassenassistentin die Kinder der 4. Klasse ein paar Stunden beim Lernen unterstützen. Ich heisse Doris Dubach und wohne mit meinem Mann auf einem kleinen Bauernhof in Hofstatt. Unsere drei Kinder sind erwachsen und ausgezogen. In meiner Freizeit bin ich gerne in meinem Garten, hege und pflege die Umgebung oder erledige die Arbeiten, welche auf einem Hof je nach Jahreszeit anfallen. Schon in meinen jungen Jahren hat mich der Sport sehr inspiriert und fasziniert. Daher bin ich auch in Luthern seit Jahren ein aktives Mitglied im Turnverein, wo ich unter anderem abwechslungsreiche Turnlektionen für Gross und Klein kreierte. Nachdem ich die letzten Jahre im Pflegebereich gearbeitet habe, freut es mich sehr, meine Zeit nun wissbegierigen und aufgestellten Kindern zu widmen. Wie der Zufall es wollte, stehe ich heute wieder in denselben Klassenzimmern, in welchen ich schon zur Schule ging. Auf die neue Herausforderung bin ich sehr gespannt und wünsche allen ein erfolgreiches Schuljahr 2026/27.

**Esther Muff, Klassenassistentin**

Mein Name ist Esther Muff. Ich bin seit 36 Jahren verheiratet und lebe mit meinem Mann in Buttisholz. Wir haben zwei tolle erwachsene Töchter und sind stolze Grosseltern von drei wunderbaren Grosskindern. Jeden Donnerstag darf ich Zeit mit ihnen verbringen und sie hüten – das erfüllt mich immer wieder mit grosser Freude. In meiner Freizeit geniesse ich die schönen Momente mit meinen Chrüzfahrtnädels und bin an der Fasnacht aktiv mit den Jägermeistern unterwegs. Gemütliche Stunden verbringe ich in meinem Garten, wo ich wunderbar abschalten kann. Ich habe den Beruf der Coiffeuse gelernt. Nach meiner Familienzeit war ich viele Jahre in der Textilbranche tätig und die letzten zweieinhalb Jahre durfte ich am Empfang arbeiten. Kinder haben mir schon immer viel Freude bereitet. Deshalb freue ich mich von Herzen auf die neue Aufgabe an der Schule Grosswangen. Es ist mir wichtig, den Kindern mit einem offenen Ohr, Geduld und einem herzlichen Lächeln zu begegnen und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten zu dürfen. Ich freue mich sehr darauf, die Kinder und das Team kennenzulernen.



Wir freuen uns sehr über die Verstärkung unseres Teams und heissen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen. Für den Start wünschen wir euch viel Freude an eurer neuen Aufgabe, einen guten Einstieg in den Schulalltag und viele positive Begegnungen mit den Kindern, den Eltern und dem gesamten Schulteam. Wir hoffen, dass ihr euch bei uns schnell wohlfühlt, viele bereichernde Erfahrungen sammeln könnt und gemeinsam mit euren Klassen ein erfolgreiches und erfüllendes Schuljahr erlebt.

Verstärkung auch im Sekretariat

Seit Februar 2026 wird unser Sekretariat durch Fabiola Michel verstärkt. Gemeinsam mit Evelyne Erni bildet sie ein engagiertes Team und sorgt dafür, dass die vielfältigen administrativen Aufgaben zuverlässig und kompetent erledigt werden.

3-Zimmer Alterswohnung zu vermieten

in Grosswangen

Wohnen im Alter

Im Mehrfamilienhaus der Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 6d, Grosswangen ist ab 01.10.2026 eine Alterswohnung zu vermieten. Die 8 Wohnungen sind grosszügig, hell und barrierefrei konzipiert. Aufgrund der Anbindung an das Betagtenzentrum Linde können die älteren Bewohnenden Teile vom Dienstleistungsangebot in Anspruch nehmen.

Mietzins pro Mt. Fr. 1'127.50 / Nebenkosten pro Mt. Fr. 190.00

Jacqueline Meier: jmeier@bz-linde.ch oder Tel. 041 984 29 39

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen

Satz / Druck: MakroArt AG | Grosswangen

Redaktionsschluss: Jeweils der 17. des Vormonats, 12.00 Uhr

Weitere Infos unter www.grosswangen.ch/leben/wanger-blaettli

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: Gemeindeverwaltung | 041 984 28 80 | gemeinde@grosswangen.ch

Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez | wangerblaettli@grosswangen.ch

Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

AUS DEN VEREINEN

Seniorenkreis



Grillplausch bei der Waldhaus Hütte

Datum: FR 11. September
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz

Anmeldung bis Dienstag, 8. September 2026 bei Margrith Kaufmann, Tel. 041 980 52 37 oder 077 452 24 15.

Abfahrt um 13.30 Uhr vom Kronenplatz bis zum Parkplatz des Vitaparcours, danach kurzer Spaziergang zum Zielort. Wer nicht gut zu Fuss ist, kann bis zur Waldhaus Hütte mitfahren. Möchte jemand zu Hause abgeholt werden, kann dies bei der Anmeldung mitgeteilt werden. Wer möchte, kann auch individuell zur Hütte kommen. Gerne verwöhnen wir euch mit einer leckeren Grillwurst, Kartoffelsalat, Getränken und Kuchen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit vielen teilnehmenden Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr.

Wanderung

Datum: FR 25. September
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz

Seniorinnen-Turnen

Datum: MI 2., 9., 16. und 23. September
(30. kein Turnen, Ferien)
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle

Alle Seniorinnen sind beim Turnen herzlich willkommen.
Leitung: Marta Schurtenberger, Tel. 041 980 17 35.

Aqua Fit

Schwimmen im SPZ Nottwil: Interessierte für die Wasser-Gymnastik melden sich bitte bei Rita Jordi, Tel. 041 980 28 43.

Treffpunkt Frauen



Nüni-Kafi



Hast du Lust auf gute Gespräche und nette Begegnungen mit Frauen aus Grosswangen? Dann schau doch beim nächsten Nüni-Kafi vorbei – wir freuen uns auf dich!

Und wer weiss: Vielleicht entdeckst du dabei sogar dein nächstes Lieblingsstück. Am 9. September 2026 hast du nämlich zusätzlich die Gelegenheit, in den Räumlichkeiten von Loop and more nach neuen Outfits oder Accessoires zu stöbern.

Datum: MI 9. September
Zeit: 9.00–11.00 Uhr
Ort: Loop and more, Mühlestrasse 7

Strick- und Häkelatelier



Liebst du es, zu häkeln, zu sticken oder zu stricken? Hast du vielleicht eine Arbeit, die nie fertig geworden ist oder möchtest dich an was Neues wagen und weisst nicht so recht, wie?

Im Strick- und Häkelatelier wird miteinander an der eigenen Strick- oder Häkelarbeit gearbeitet. Monika Felber ist für euch da, wenn Hilfe und Ideen gebraucht werden.

Datum: DO 24. September
Zeit: 19.30–22.00 Uhr
Ort: Pfarreitreff
Leitung: Monika Felber
Mitbringen: eigene Arbeit

Kosten: Fr. 10.– pro Person inkl.
Kaffee und Kuchen
Wichtig: Braucht jemand im Vorfeld Unterstützung (Materialwahl, Muster, Beschreibung) bitte bei Monika Felber melden.

Anmeldung bis Mittwoch, 23. September 2026 an Monika Felber, Tel. 041 980 29 58, 079 419 27 47 oder online unter www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch.

Treffpunkt Familien



Indianer-Fest für Familien



Unser Balu-Spielfeld verwandelt sich in ein spannendes Indianerdorf. Gemeinsam entdecken wir die Welt der Indianer und erleben einen abwechslungsreichen Tag voller

Spiel, Kreativität und Abenteuer.

Das erwartet euch:

- Indianergeschichte
- Federschmuck und Rassel basteln
- Indianerschminken
- Steckenpferdrennen
- Spiel und Spass für Gross und Klein
- Lagerfeuer mit Popcorn und Cervelat für die ganze Familie

Wir freuen uns auf viele kleine Indianerinnen und Indianer!

Datum: SA 19. September
Zeit: 10.00–14.00 Uhr
Ort: Spielfeld Kinderhort Balu,
Dorfstrasse 1, 6022 Grosswangen
Mitbringen: Wetter gerechte Bekleidung, Indianer-Verkleidung willkommen, Sackmesser (Erwachsenen)
Kosten: Fr. 15.– pro Kind (Kinder unter 1. Jahr sind kostenlos)

Anmeldung bis Donnerstag, 10. September 2026 an Barbara Bussmann, Tel. 079 656 62 02 oder online unter www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch.

Treffpunkt Vaki-Turnen



Verabschiedung von Armin Fischer



Während sieben Jahren hat er den Anlass mit viel Freude und spürbarem Engagement mitgeleitet und über zahlreiche Durchführungen hinweg geprägt. Wir danken Armin Fischer herzlich für seinen langjährigen Einsatz im Vaki-Turnen

*Verabschiedung Armin Fischer
am Vaki-Turnen vom
28. Juni 2026*

Ab der neuen Saison verstärkt Michael Gräni das Leitungsteam gemeinsam mit Patrick Schwingruber. Wir freuen uns auf einen weiterhin regen Besuch des Angebots.

Das Vaki-Turnen ist für alle Kinder von drei bis sechs Jahren in Begleitung vom Papi, Grosspapi oder Götti. In der Turnhalle erwartet euch eine Stunde voller Bewegung, Spiel und Spass, bei der Geschicklichkeit und Freude an der gemeinsamen Aktivität im Mittelpunkt steht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: SO 20. September
Zeit: 10.00–11.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle
Leitung: Patrick Schwingruber/Michael Gräni

Reserviere dir jetzt schon die nächsten Vaki-Termine:

- SO 18. Oktober 2026
- SO 13. Dezember 2026
- SO 17. Januar 2027
- SO 14. März 2027
- SO 25. April 2027
- SO 13. Juni 2027

Weitere Details auf der Website
www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch.



Betagtenzentrum
Linde



 Bewirb dich jetzt für deinen **Ausbildungsplatz 2027**

Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ
Fachrichtung Hausdienst

Fachmann/-frau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ
Praktiker/in Hotellerie-Hauswirtschaft EBA

Koch/Köchin EFZ

Du möchtest mehr über unsere Ausbildungsplätze 2027 erfahren? Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage oder direkt bei unseren Ausbildungsverantwortlichen. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Ihr Kontakt:

Isabella Wüest
Sekretariat / Personal
Tel. 041 984 29 29
Email: iwueest@bz-linde.ch

Turnverein



Sportevent

Am Sonntag, 6. September 2026 findet der alljährliche Sportevent im Kalofenareal statt. Um 9.00 Uhr beginnen die internen Gruppenwettkämpfe. Die Mitglieder messen sich in durchmischten Gruppen bei tollen und abwechslungsreichen Pösten. Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, alle Sportlerinnen und Sportler zu unterstützen.

Nach dem Mittag um 13.00 Uhr wird der traditionelle Schnellste Grosswanger über die Bühne gehen. Dabei werden die schnellsten Sprinterinnen und Sprinter aus Grosswangen ausgezeichnet. Nicht nur in der Einzelkategorie kann gestartet werden, sondern auch mit der ganzen Familie. Eine Anmeldung ist bei Lehrpersonen, Leiterinnen und Leiter des Turnvereins Grosswangen und auch auf dem Platz (bis 12.00 Uhr) möglich.

Den ganzen Tag über ist eine leistungsfähige Festwirtschaft in Betrieb. Das OK freut sich auf einen sportlichen Tag mit viel Freude.

Unihockey



Unihockey: Saison 2026/2027

Die neue Saison steht vor der Tür und die Unihockeyabteilung greift wieder mit je vier Aktiv- und Nachwuchsmannschaften ins Geschehen ein. Ebenfalls nimmt die regionale Spielgemeinschaft der A-Juniorinnen mit Grosswanger Beteiligung an der Meisterschaft teil. Nachfolgend die wichtigsten Spieldaten (Heimrunden sind fett markiert):

- 13.09.2026 Herren 1 in Mellingen
- **19.09.2026 D-Junioren in Grosswangen**
- **04.10.2026 Senioren in Grosswangen**
- 04.10.2026 Herren 1 in Merenschwand
- **24.10.2026 C-Junioren in Grosswangen**
- **25.10.2026 B-Junioren in Grosswangen**
(2 Teams)
- 25.10.2026 Herren 1 in Schötz
- **15.11.2026 Herren 1 in Grosswangen**
- 06.12.2026 Herren 1 in Cevio
- 10.01.2027 Herren 1 in Regensdorf
- **31.01.2027 Herren 2 in Grosswangen**
- 31.01.2027 Herren 1 in Wynigen

- 21.02.2027 Herren 1 in Reiden
- **28.02.2027 Damen in Grosswangen**
- 14.03.2027 Herren 1 in Baden
- **04.04.2027 A-Juniorinnen in Sursee**

Die genauen Spielzeiten sowie weitere Informationen zur Saison 2026/2027 sind zu finden unter www.unihockeygrosswangen.ch. Übrigens erscheint die Website in neuem Glanz, ein Besuch lohnt sich also doppelt. Wir freuen uns möglichst viele Fans an den Heimrunden in der Kalofenhalle begrüßen zu dürfen.

Feldmusik



Feldmusik Lotto

Am Freitag, 4. September 2026, 20.00 Uhr und Samstag, 5. September 2026, 20.00 Uhr führt die Feldmusik Grosswangen ihr jährliches Lotto im Ochsenaal durch. Ein leckeres Nachtessen kann bereits ab 18.30 Uhr genossen werden.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen: Grosse TV's, gefüllte Leiterwägel, Gold, Gutscheine, Fleischpreise etc. Jeder Gang ist ein Matchgang, es gibt mind. 10 Preise pro Gang und der 1. Gang ist gratis. Der Dauerkartenpreis beträgt Fr. 20.–.

Die Feldmusik freut sich auf Ihren Besuch.

Bierpong-Verein

Der Bierpong-Verein organisiert am Freitag, 4. September 2026 Wurst, Bier und gute Musik beim Feierabendbier!



Brillieren beim Bierpong-Turnier

Am Samstag, 5. September 2026, egal ob Halb-Profi, Hobbyspieler oder Anfänger! Anmeldung unter www.bpvvg.ch.

Wir freuen uns auf euren Besuch bei uns!



JA zur Neutralitätsinitiative

Die Neutralitätsinitiative fordert, dass die Schweizer Neutralität ausdrücklich als "immerwährend und bewaffnet" in der Bundesverfassung festgeschrieben wird. Nach dem Willen der Initianten soll die Schweiz keinem Militär- oder Verteidigungsbündnis beitreten und grundsätzlich auch nicht mit solchen Bündnissen zusammenarbeiten. Eine Ausnahme wäre nur dann vorgesehen, wenn die Schweiz direkt militärisch angegriffen würde oder ein solcher Angriff unmittelbar bevorstünde. Zudem soll sich die Schweiz nicht an militärischen Konflikten zwischen anderen Staaten beteiligen. Auch bei Sanktionen gegen kriegführende Staaten soll sich die Schweiz zurückhalten und diese nur übernehmen, wenn sie von den Vereinten Nationen beschlossen wurden oder der Verhinderung von Sanktionsumgehungen dienen. Darüber hinaus soll die Schweiz ihre neutrale Stellung stärker nutzen, um als Vermittlerin in internationalen Konflikten aufzutreten. Die SVP unterstützt die Initiative, weil sie ihrer Ansicht nach klare Regeln für die Neutralität schafft, die Unabhängigkeit und Glaubwürdigkeit der Schweiz stärkt und verhindert, dass die Neutralität je nach politischer Lage unterschiedlich ausgelegt wird.

NEIN zur Ernährungsinitiative

Die Ernährungsinitiative möchte die Lebensmittelversorgung der Schweiz stärker auf die heimische Produktion ausrichten. So sollen künftig mindestens 70 Prozent der in der Schweiz konsumierten Lebensmittel im Inland produziert werden. Gleichzeitig soll die Landwirtschaft vermehrt pflanzliche Lebensmittel für den direkten menschlichen Verzehr anbauen und die Produktion tierischer Lebensmittel reduzieren. Zusätzlich sollen Umwelt und Trinkwasser durch einen geringeren Einsatz von Dünger und Pflanzenschutzmitteln besser geschützt sowie die Bodenfruchtbarkeit und die Biodiversität gefördert werden. Alle diese Ziele sollen innerhalb von zehn Jahren erreicht werden. Bundesrat und Parlament empfehlen jedoch ein Nein zur Initiative. Sie sind der Ansicht, dass ein Selbstversorgungsgrad von 70 Prozent innerhalb dieser Frist kaum erreichbar ist und dafür erhebliche staatliche Eingriffe in die Landwirtschaft und das Konsumverhalten nötig wären. Zudem befürchten sie hohe Kosten sowie Einschränkungen bei der Auswahl von Lebensmitteln und bei der Konsumfreiheit. Statt einer solchen Initiative möchten sie die Ernährungssicherheit im Rahmen der bestehenden Agrarpolitik weiter verbessern.



Chaoten stoppen!

Sport soll begeistern und Menschen zusammenbringen. Doch immer wieder missbrauchen gewaltbereite Chaoten Sportveranstaltungen als Bühne für Ausschreitungen, Sachbeschädigungen und Angriffe auf Polizei, Sicherheitskräfte oder unbeteiligte Personen. Eine kleine Minderheit sorgt dafür, dass Familien und echte Fans unter den Folgen leiden. Das darf nicht länger akzeptiert werden.

Die Initiative "Gegen Fan-Gewalt" setzt dort an, wo heute Handlungsbedarf besteht. Sie will Chaoten konsequent aus der Anonymität holen und Klubs sowie Veranstalter stärker in die Verantwortung nehmen.

Mit einer Identitätskontrolle beim Stadioneintritt können Personen mit Stadionverboten zuverlässig erkannt und ausgeschlossen werden. Wer friedlich ein Spiel besuchen will, wird dadurch nicht eingeschränkt. Wer jedoch Gewalt sucht, soll wissen, dass er identifiziert und zur Rechenschaft gezogen werden kann.

Ebenso wichtig sind verbindliche An- und Rückreisekonzepte. Viele Ausschreitungen ereignen sich nicht im Stadion, sondern auf Bahnhöfen, in Zügen oder im öffentlichen Raum. Klare Konzepte helfen, Konflikte zu verhindern und unbeteiligte Reisende besser zu schützen.

Zudem schafft ein Auflagenautomatismus klare und nachvollziehbare Konsequenzen bei wiederholten Gewalttaten. Klubs und Fangruppen wissen damit im Voraus, welche Massnahmen bei Ausschreitungen folgen. Das wirkt präventiv und erhöht den Druck auf alle Beteiligten, Gewalt zu verhindern.

Der Gegenvorschlag anerkennt zwar den Handlungsbedarf, verzichtet aber auf entscheidende Instrumente wie die Identitätskontrolle und verbindliche Vorgaben für Klubs. Die Initiative geht konsequenter vor und gibt den Behörden die nötigen Mittel, um gegen gewaltbereite Chaoten wirksam vorzugehen.

Sport gehört den Fans – nicht den Chaoten. Wer friedliche Sportveranstaltungen, mehr Sicherheit und klare Verantwortung will, sagt am 27. September 2026 Ja zur Initiative "Gegen Fan-Gewalt".

Sommerevent der FDP**Grosswangen im Campus Sursee**

Der diesjährige FDP-Sommerevent findet am Freitagabend, 11. September 2026 im Campus Sursee statt. Zu unserer grossen Freude wird uns Ständerat Damian Müller mit seiner Anwesenheit beehren. Die Direktorin vom Campus Sursee, Andrea Ming, zeigt uns das Ausbildungszentrum. vom Schweizerischen Baumeisterverband. Sie haben die Möglichkeit, beim Rundgang Fragen an die in Grosswangen wohnende Direktorin Andrea Ming zu stellen. Anschliessend werden wir im Restaurant "Baulüüt" vor Ort um ca. 20.00 Uhr ein feines Nachtessen geniessen und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Sie können auch nur am Nachtessen teilnehmen.

Datum: FR 11. September
 Zeit: 18.00 Uhr
 Treffpunkt: Kronenplatz
 Start: Besichtigung Campus: 18.15 Uhr
 Nachtessen 20.00 Uhr
 Kosten: ca. Fr. 30.–, Schüler gratis

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis am 3. September 2026 an: Joe Schelbert, Tel. 079 432 17 83 oder j.schelbert@sunrise.ch.

Zum Schulanfang

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Eltern einen erfolgreichen Start und viel Freude am Lernen.

Die Volksschule gehört zu den grössten Erfolgsgeschichten der Schweiz. Sie eröffnet Chancen, ermöglicht sozialen Aufstieg und vermittelt das Rüstzeug für ein selbstbestimmtes Leben. Genau deshalb haben sich die Freisinnigen schon vor fast 200 Jahren für die unentgeltliche Volksschule eingesetzt.

Damit unsere Volksschule auch kommende Generationen erfolgreich in die Zukunft führt, müssen wir sie weiterentwickeln und stärken. Im Zentrum stehen starke Grundkompetenzen, Lehrpersonen, die sich auf den Unterricht konzentrieren können, und eine Schule, die jedes Kind bestmöglich auf seinen weiteren Weg begleitet.

Dafür lohnt es sich, gemeinsam anzupacken. Die FDP Grosswangen setzt sich deshalb für eine Weiterentwicklung der Infrastruktur für die Schülerinnen und Schüler in Grosswangen ein. Wir wollen, dass die Schule Grosswangen für Schüler und Lehrpersonen weiterhin attraktiv bleibt.

Gratulation Lehrabschluss und Lehranfang

Die FDP Grosswangen gratuliert allen 35 Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger aus Grosswangen, die kürzlich Ihre Lehre erfolgreich beendet haben. Ein besonderes Dankeschön gilt aber auch den jungen Menschen aus Grosswangen, die sich für eine Berufslehre entschieden haben, und nun im Sommer in ihre Lehrzeit gestartet sind. Es ist erfreulich, dass es in Grosswangen zahlreiche Ausbildungsplätze in diversen Branchen gibt. Mit diesem Einsatz stärken diese Betriebe unser Gewerbe und sorgen dafür, dass die Berufslehre auch in Zukunft den Stellenwert erhält, den sie verdient. Darauf können Lehrbetriebe und Lehrlinge stolz sein! Die FDP setzt sich für alle ein, die Tag für Tag den Wecker stellen, Verantwortung übernehmen und mit ihrer Arbeit unsere Gesellschaft und den Kanton Luzern voranbringen. Die FDP engagiert sich weiterhin für einen starken Mittelstand. Arbeit muss sich lohnen.



Eidg. Abstimmung vom 27. September 2026

Die Delegiertenversammlung der FDP vom Kanton Luzern fand erst nach Redaktionsschluss vom Wanger Blättli statt. Wir empfehlen Ihnen aber für die zwei Eidgenössischen Vorlagen 2x die NEIN-Parole der FDP Schweiz.

Unsere Parolen für die Kantonalen Abstimmungen finden Sie anschliessend auf der Website www.fdp-grosswangen.ch

NEIN zur Volksinitiative "Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)"

Die FDP steht zur bewährten Schweizer Neutralität. Sie beschert unserem Land seit Jahrhunderten Frieden, Sicherheit und Unabhängigkeit. Gerade weil sie sich in unterschiedlichen historischen Situationen bewährt hat, darf sie nicht in ein starres Korsett gezwängt werden. Die "Neutralitäts"-Initiative würde den Handlungsspielraum der Schweiz einschränken und den Bundesrat daran hindern, auf schwerste Verletzungen des Völkerrechts angemessen zu reagieren. Über die Initiative wird die Schweizer Bevölkerung in den kommenden Wochen intensiv diskutieren. Eines aber ist bereits heute klar: Putin oder andere Staaten haben in unserer demokratischen Debatte nichts verloren. Wer zur Schweiz steht, stellt sich gegen die Einmischung Russlands in unseren Abstimmungskampf.

NEIN zur Volksinitiative "Für eine sichere Ernährung"

Die Initiative für eine sichere Ernährung setzt mit einem Selbstversorgungsgrad von mindestens 70% ein unrealistisches Ziel. Dieses liesse sich nur erreichen, indem der Staat den Konsum von tierischen Lebensmitteln drastisch einschränkt. Die Schweizer Bevölkerung müsste sich mit einer Ernährung wie zu Kriegszeiten zufriedengeben. Die neuen Auflagen und die geringere Verfügbarkeit würden die einheimischen Lebensmittel verteuern. Besonders einkommensschwache Haushalte könnten sich gesunde, regionale Lebensmittel immer weniger leisten. Die freie Verfügbarkeit von tierischen Lebensmitteln wie Fleisch, Milchprodukte oder Eier zu bezahlbaren Preisen dürfte es in der Schweizer Läden nicht mehr geben. Wer keine Lust hat, sich bezüglich Essen bevormunden zu lassen, deckt sich im umliegenden Ausland ein. Genau diesen Einkaufstourismus wollen wir nicht.

NaturNetz Region Willisau



Naturskizzen mit Stift und Pinsel mit Ueli Bieri

Auf einer Wanderung (gut 1.5 Std. Wanderzeit) rund um die Kastelen beobachten wir Naturschönheiten und halten sie mit Stift und Pinsel auf Papier fest. Wir schulen unsere Augen und lassen uns durch die Wirkung von Farben und Formen überraschen. Ueli Bieri, Nature Sketcher und Naturkenner (www.kunstundbieri.ch) begleitet uns auf der Wanderung und teilt mit uns sein Wissen über die Natur und das künstlerische Arbeiten.



Datum: SA 12. September
Zeit: 10.00–17.00 Uhr
Ort: Parkplatz Agrarmuseum Burgrain, Alberswil
Kosten: Fr. 80.– pro Person

Mitbringen: Nebst Wanderausrüstung, Sitzunterlage oder kleinem Feldstuhl und Picknick, wenn vorhanden; Pinsel, Tusche- und Bleistift, Aquarellpapier und eine Mal-Unterlage. Farben, Pinsel und Tuschestift können für Fr. 7.– am Kurs gemietet werden. Bitte bei der Anmeldung angeben. Aquarellpapier kann für Fr. 1.–/Stück (20x20 cm) gekauft werden.

Anmeldung bis Dienstag, 8. September 2026 online www.naturnetzregionwillisau.ch via Kontaktformular oder Nachricht an Tel. 079 849 34 10.

Euro-Birdwatch bei der Kastelen



Jedes Jahr im Herbst machen sich über zwei Milliarden Vögel auf den Weg von Europa nach Afrika, um der Nahrungsknappheit im Winter zu entkommen. Beim EuroBirdwatch beobachten wir gemeinsam diese faszinierenden Zugvögel auf ihrer Reise in den Süden. An unserem Informationsstand erfährst du Spannendes über das Phänomen Vogelzug, die Auswirkungen globaler Veränderungen auf Zugvögel sowie über aktuelle Naturschutzthemen und -aktivitäten in unserer Region.

Mitmachen ist ganz einfach – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schau einfach vorbei bei der Burgruine Kastelen!

Datum: SO 4. Oktober
Zeit: 10.00–16.00 Uhr
Ort: Kastelen

Weitere Infos findest du unter www.naturnetz-regionwillisau.ch.

kürzer und Pflanzen zeigen erste Herbstfärbungen. Gleichzeitig lohnt sich gerade jetzt ein genauer Blick in die blütenreichen Krautsäume. Zwischen den Blüten tummeln sich farbenfrohe Tagfalter, geschäftige Schwebefliegen, Wildbienen und viele weitere Blütenbesucher.



Naturlehrgebiet Buchwald



Erlebnisreiches WWF-Lager

Bei strahlendem Sonnenschein erlebten wir ein abwechslungsreiches WWF-Lager im Naturlehrgebiet. In spannenden Forschungsprojekten entdeckten die Kinder die faszinierende Vielfalt der Natur. Dazwischen sorgten Geländespiele für viel Bewegung und Spass, während das Spielen am Bach eine willkommene Abkühlung bot. Nach ereignisreichen Tagen warteten das gemütliche Zeltlager und die feine Lagerküche auf die jungen Naturforschenden. Ein gelungenes Lager voller Entdeckungen, Abenteuer und gemeinsamer Erlebnisse!

Beobachtungstipp

Noch wärmt die Spätsommersonne, doch der Herbst kündigt sich bereits an. Die Tage werden

gemeinde grosswangen



Inserateauftrag:

Grösse des Inserates:

☐ 1/1 Seite (Breite 170 mm x Höhe 248 mm)	Fr.	300.00
☐ 1/2 Seite (Breite 170 mm x Höhe 122 mm)	Fr.	200.00
☐ 1/3 Seite (Breite 170 mm x Höhe 80 mm)	Fr.	150.00
☐ 1/4 Seite (Breite 170 mm x Höhe 60 mm)	Fr.	100.00
☐ 1/4 Seite (Breite 82.5 mm x Höhe 122 mm)	Fr.	100.00
☐ 1/8 Seite (Breite 82.5 mm x Höhe 60 mm)	Fr.	50.00

Erscheinungsmonat:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| ☐ Oktober 2026 | ☐ März 2027 |
| ☐ November 2026 | ☐ April 2027 |
| ☐ Dezember 2026 | ☐ Mai 2027 |
| ☐ Januar 2027 | ☐ Juni 2027 |
| ☐ Februar 2027 | ☐ Juli 2027 |

Die Inseratvorlage muss bis am 17. des Vormonates um 12.00 Uhr an wangerblaettli@grosswangen.ch gesandt werden. Die Inseratekosten werden durch die Gemeinde Grosswangen in Rechnung gestellt.

Rechnungsadresse:

Telefon:

VERANSTALTUNGEN



Di, 01.09:	Schnupperwochen , TV Grosswangen
Mi, 02.09:	Schnupperwochen , TV Grosswangen
Mi, 02.09:	Kehrichtabfuhr , Abfallsammlung
Mi, 02.09, 18:00:	Biketour , Biketreff Grosswangen
Do, 03.09:	Schnupperwochen , TV Grosswangen
Fr, 04.09:	Schnupperwochen , TV Grosswangen
Fr, 04.09:	Öffentliches Bierpong-Turnier , Bierpong-Verein Grosswangen
Sa, 05.09:	Öffentliches Bierpong-Turnier , Bierpong-Verein Grosswangen
Sa, 05.09, 09:15:	Bike-Kids , Biketreff Grosswangen
Sa, 05.09, 09:00:	Giftsammlung in Buttisholz , Abfallsammlung
Sa, 05.09, 13:00:	Firmung , Pfarrei
So, 06.09:	Sportevent und Schnellster Grosswanger , TV Grosswangen
Mo, 07.09:	Balu-Café , Treffpunkt Familien (Treffpunkt Frauen Grosswangen)
Mi, 09.09:	Vereinsausflug , Frauenturnverein Grosswangen
Mi, 09.09, 18:00:	Biketour , Biketreff Grosswangen
Mi, 09.09:	Mütter- und Väterberatung , Zentrum für Soziales
Mi, 09.09, 09:00:	Nüni-Kafi , Treffpunkt Frauen Grosswangen
Mi, 09.09:	Kehrichtabfuhr , Abfallsammlung
Fr, 11.09:	Grüngutsammlung , Abfallsammlung
Fr, 11.09, 13:30:	Grillen beim Waldhaus , Seniorenkreis Grosswangen
Fr, 11.09:	Sempachertag , SVP Grosswangen
Fr, 11.09, 18:00:	Sommerevent , FDP Grosswangen
Sa, 12.09, 09:15:	Bike-Kids , Biketreff Grosswangen
Sa, 12.09:	Schweizerisches Blaskapellentreffen Schüpheim , Burgspatzen Grosswangen
Sa, 12.09:	Herbstversammlung , Chalofeschränzer Grosswangen
So, 13.09:	Schweizerisches Blaskapellentreffen Schüpheim , Burgspatzen Grosswangen
Mi, 16.09:	Kehrichtabfuhr , Abfallsammlung
Mi, 16.09, 18:00:	Biketour , Biketreff Grosswangen
Do, 17.09:	Monatsübung , Samariterverein Grosswangen
Fr, 18.09:	Nothelferkurs , Samariterverein Grosswangen
Sa, 19.09:	Nothelferkurs , Samariterverein Grosswangen
Sa, 19.09, 09:00:	Unihockey Heimrunde D-Junior*innen , Unihockey TV Grosswangen
Sa, 19.09, 09:15:	Bike-Kids , Biketreff Grosswangen
Sa, 19.09:	Giftsammlung in Eschenbach , Abfallsammlung

VERANSTALTUNGEN



Sa, 19.09, 10:00: **Indianer-Fest**, Treffpunkt Familien (Treffpunkt Frauen Grosswangen)

Sa, 19.09: **Schlussfahrt und Generalversammlung**, Töff-Team Grosswangen

Sa, 19.09, 18:00: **Meisterschaftsspiel 1. Mannschaft 3. Liga FC Grosswangen - Ettiswil : Buttisholz**, FC Grosswangen-Ettiswil

Mi, 23.09: **Kehrichtabfuhr**, Abfallsammlung

Mi, 23.09, 18:00: **Biketour**, Biketreff Grosswangen

Mi, 23.09: **Mütter- und Väterberatung**, Zentrum für Soziales

Do, 24.09: **Strick- und Häkelatelier**, Treffpunkt Frauen Grosswangen

Fr, 25.09: **Kochkurs**: Fingerfood – schnell und einfach, Treffpunkt Frauen Grosswangen

Fr, 25.09, 13:30: **Wanderung**, Seniorenkreis Grosswangen

Fr, 25.09: **Gedenkfeier Niklasu von Flüe**, Pfarrei

Fr, 25.09: **Grüngutsammlung**, Abfallsammlung

Sa, 26.09: **Musikausflug Winzerfest Erlach**, Feldmusik Grosswangen

So, 27.09: **Musikausflug Winzerfest Erlach**, Feldmusik Grosswangen

So, 27.09: **Erntedankgottesdienst mit Apéro**, Trachtenchor Grosswangen

Mi, 30.09, 18.00: **Biketour**, Biketreff Grosswangen

Mi, 30.09: **Kehrichtabfuhr**, Abfallsammlung



Weitere Veranstaltungen:
grosswangen.ch/grosswangen/agenda